



## Pädagogische Hochschule Tirol

### **Digitalisierung im Grundschulbereich: „Die ich rief, die Geister werd ich jetzt nicht los“**

28. Februar 2022, 9.00-12.00 Uhr, Prof. Olaf Köller, digital

Die Covid-19-Pandemie hat in den Jahren 2020 und 2021 in vielen Staaten zu zeitweisen Schulschließungen geführt. Das damit verbundene Distanzlernen hatte erhebliche Schwierigkeiten: Kinder und ihre Familien waren nicht leicht erreichbar, Lehr-Lern-Material konnte häufig nicht digital übermittelt werden, so dass es über traditionelle Wege verzögert bei den Kindern ankam. Die Rückmeldungen auf die Arbeiten der Kinder waren ebenfalls häufig zeitverzögert oder blieben ganz aus. Mittlerweile zeigen viele empirische Studien, dass diese Einschränkungen zu signifikanten und substanziellen Lernrückständen bei vielen Schülerinnen und Schüler geführt hat. Neben Maßnahmen zum Aufholen der Lernrückstände hat in allen Schulstufen ein erheblicher Digitalisierungsschub eingesetzt und zukünftiges Distanzlernen zu erleichtern. Im geplanten Workshop sollen in zwei Teilen folgenden Themen adressiert werden:

Teil 1: Pandemie und Digitalisierung: Welche Probleme traten im Distanzlernen auf? Welche Desiderata ergeben sich daraus für zukünftige Krisen und ein erfolgreiches Lehren und Lernen in der Distanz?

Teil 2: Lernen in der Digitalität: Grenzen und Nutzen von digitalen Medien im Grundschulunterricht. Unter welchen Bedingungen und zu welchen Fragestellungen kann das digitale Endgerät einen Mehrwert im Unterricht erzeugen?

Zugangslink:

<https://ph-tirol-ac-at.zoom.us/j/89040003870?pwd=RFZBMLpoY2I2WnQlcmxhNHR2eGVUUT09>

Meeting-ID: 890 4000 3870

wptu67HS